Pressemitteilung 06/2026; 29.10.2026
Neuordnung der Gebäudeverantwortung für das Pflegeheim und Wohnstift „Auf der Sonne“

Gemeinde Birkenfeld und Dienste für Menschen stellen Weichen für die Zukunft des Pflegeheims

Neuordnung der Gebäudeverantwortung soll langfristigen Erhalt der Pflegeeinrichtung sichern, notwendige Investitionen ermöglichen und neue Spielräume für seniorengerechtes Wohnen schaffen

Birkenfeld. Die Gemeinde Birkenfeld und die Dienste für Menschen gGmbH (DfM) wollen gemeinsam die Weichen für die langfristige Zukunft des Wohnstifts und Pflegeheims „Auf der Sonne“ stellen. Nach 25 Jahren vertrauensvoller Zusammenarbeit soll künftig auch die Verantwortung für die Immobilie auf DfM übertragen werden. Vorgesehen ist hierzu die Überlassung des Gebäudes im Rahmen eines langfristigen Erbbaurechts. Das Grundstück bleibt weiterhin im Eigentum der Gemeinde Birkenfeld.

Hintergrund der geplanten Neuordnung sind umfangreiche anstehende Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen sowie die notwendige energetische Weiterentwicklung des Gebäudes. Durch die Zusammenführung von Gebäudeverantwortung und Pflegebetrieb sollen die Voraussetzungen für langfristige Investitionen und einen wirtschaftlich tragfähigen Betrieb verbessert werden. DfM soll künftig eigenverantwortlich in die Immobilie investieren und die entsprechenden Sanierungs- und Finanzierungskosten im Rahmen der geltenden pflegerechtlichen Regelungen über den Einrichtungsbetrieb refinanzieren können. Für den Gemeindehaushalt bedeutet dies eine erhebliche finanzielle Entlastung.

Erhalt des Pflegeheims hat oberste Priorität

Für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie deren Angehörige ändert sich durch die Neuordnung im Alltag nichts. DfM bleibt Betreiber der Einrichtung und weiterhin für die Pflege, Betreuung, das Personal sowie den laufenden Betrieb verantwortlich. Die langfristige Nutzung des Gebäudes als Pflegeheim mit Wohnstift soll über entsprechende Regelungen im Erbbaurechtsvertrag abgesichert werden.

Bürgermeister Martin Steiner unterstreicht die Bedeutung dieser Entscheidung für die Gemeinde: „Für uns als Gemeinde steht an erster Stelle, dass das Pflegeheim ‚Auf der Sonne‘ auch in Zukunft erhalten bleibt. Wir brauchen diese wichtige Einrichtung für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, die auf Pflege und Betreuung angewiesen sind. Mit der geplanten Neuorganisation wollen wir genau das langfristig sicherstellen.

Gleichzeitig verändern sich die Bedürfnisse älterer Menschen. Viele bleiben heute erfreulicherweise bis ins hohe Alter gesund, aktiv und selbstständig und möchten möglichst lange eigenständig in ihrer vertrauten Umgebung leben. Darauf wollen wir uns als Gemeinde noch stärker einstellen. Deshalb setzen wir neben der Sicherung unseres Pflegeheims künftig einen weiteren Schwerpunkt auf den Ausbau barrierefreier und seniorengerechter Wohnungen. Unser Ziel ist es, dass die Menschen in Birkenfeld und Gräfenhausen auch im Alter die Wohn- und Betreuungsangebote finden, die zu ihrer jeweiligen Lebenssituation passen.“

Gemeinde Birkenfeld

Pressemitteilung 06/2026; 29.10.2026
Neuordnung der Gebäudeverantwortung für das Pflegeheim und Wohnstift „Auf der Sonne“

Auch Dienste für Menschen sieht in der Neuordnung eine wichtige Grundlage für die Zukunft der Einrichtung. „Wir betreiben das Pflegeheim seit 25 Jahren und arbeiten ebenso lange vertrauensvoll mit der Gemeinde zusammen. Mit unserer Erfahrung, der Tagespflege, einem professionellen Nachhaltigkeitsmanagement und verlässlichen Strukturen können wir das Haus weiterentwickeln und die Altenhilfe in Birkenfeld langfristig sichern“, erklärt Karsten Trezl, Einrichtungsleitung Birkenfeld und Regionalleitung Nordschwarzwald bei Dienste für Menschen.

Seniorengerechtes Wohnen als weiterer Schwerpunkt der Gemeinde

Mit der Neuordnung verfolgt die Gemeinde zugleich das Ziel, ihre Angebote für ältere Menschen gezielt weiterzuentwickeln. Neben einer verlässlichen stationären Pflegeversorgung gewinnt insbesondere die Schaffung barrierefreien und seniorengerechten Wohnraums zunehmend an Bedeutung.

Damit reagiert die Gemeinde auf den demografischen Wandel und den Wunsch vieler älterer Menschen, ihren Alltag möglichst lange selbstbestimmt und eigenständig gestalten zu können.

Konkrete Projekte befinden sich bereits in Vorbereitung. Dazu zählt das geplante Wohngebäude mit 15 barrierefreien Wohnungen auf dem Areal der ehemaligen Volksbank in der Bärenstraße in Gräfenhausen. Darüber hinaus liegen für ein weiteres Wohngebäude in der Niebelsbacher Straße bereits weitgehend ausgearbeitete Planungen vor. Das Seniorenwohnheim „Gründle“ in Birkenfeld wurde bereits umfassend saniert und vollständig barrierefrei ausgebaut.

Die Gemeinde setzt damit auf eine zukunftsorientierte Seniorenpolitik, die unterschiedliche Lebenssituationen berücksichtigt: vom selbstständigen Wohnen im Alter über unterstützende Wohnformen bis hin zur umfassenden stationären Pflege.

Die Sicherung des Pflegeheims und der Ausbau seniorengerechter Wohnangebote sind dabei keine Gegensätze, sondern zwei sich ergänzende Bausteine einer langfristig angelegten Seniorenpolitik für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen.

Über das Vorhaben informiert die Gemeinde die Bürgerschaft am Freitag, 13. November 2026, um 18:00 Uhr bei einer Bürgerinformationsveranstaltung im Festsaal des Pflegeheims Birkenfeld, Dietlinger Straße 138. Die öffentliche Beschlussfassung ist für die Gemeinderatssitzung am Dienstag, 24. November 2026, um 18:30 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Birkenfeld vorgesehen.